

# Botschaft zur Gemeindeversammlung Budget 2024

Donnerstag, 30. November 2023 19.30 Uhr – MZH Schongau



#### Traktandenliste

### Inhaltsverzeichnis

### Traktanden

#	Titel	Seite
1	Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2024-2027	37
2	Genehmigung Budget 2024 mit Steuerfuss	37
3	Genehmigung Zusatzkredit Fortsetzung Gesamtrevision Ortsplanung	39
4	Verschiedenes	

Aussichten 2024	
Für Lesende in Eile	5
Gemeindefinanzen	
Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen (Zusammenfassung)	6
Investitionsrechnung (Zusammenfassung)	7
Planungsannahmen / Wachstumsparameter 2025-2027	8
Gestufte Erfolgsrechnung	9
Offene Sonderkredite	10
Entwicklung Ruepp Fonds	11
Entwicklung Eigenkapital	11
Finanzkennzahlen	12 - 13
Aufgabenbereich Präsidiales und Finanzen 2024	14 - 18
Bericht zum Legislaturprogramm	
Aufgabenbereich Bau, Umwelt und Sicherheit 2024	20 - 28
Bericht zum Legislaturprogramm	
Aufgabenbereich Bildung und Gesellschaft 2024	30 - 35
Bericht zum Legislaturprogramm	
Kontrollberichte und Antrag	
Berichte Rechnungskommission	36 / 39
Eröffnung Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden	36
Anträge Gemeinderat Traktanden	37 / 39



#### **Administrative Hinweise:**

Alle Akten zu den Geschäften der Gemeindeversammlung liegen ab dem 10. November 2023 zur öffentlichen Einsicht bei der Gemeindekanzlei Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau, auf. Zudem können die Unterlagen ab dann unter <u>www.schongau.ch</u> eingesehen werden.

Es sind dies insbesondere:

- Botschaft
- Budget (detailliert) nach Aufgabenbereichen
- Investitionsrechnung (detailliert)

Stimmfähig sind Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr vollendet haben, nicht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sowie im Stimmrechtsregister der Gemeinde Schongau eingetragen sind.

- Von der Stimmfähigkeit ist ausgeschlossen, wer wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft steht oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten wird;
- Stimmfähige haben ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde, in der sie wohnen und nach den Vorschriften des Niederlassungsgesetzes seit mindestens 5 Tagen angemeldet sind.

#### Allgemeiner Hinweis zu dieser Botschaft:

Aufgrund von Rundungsdifferenzen ist es möglich, dass in der Summierung Unterschiede zu den angegebenen Summen in den Tabellen entstehen können.

#### **Budget 2024**

#### Für Lesende in Eile

- Die Gemeinde rechnet mit einem **Ergebnis von CHF -268'** im kommenden Jahr;
- Die zu erwartenden höheren Beiträge an Gesundheits- und Sozialwesen, Schule und allgemeine Verwaltung (direkte Folge auch des Fachkräftemangels) sind mit den Steuererträgen allein nicht zu kompensieren;
- Stagnierende Steuereinnahmen in Folge stagnierenden Bevölkerungswachstums;
- Fachkräftemangel und mangelnder Wille zur Verwaltungskooperation als Herausforderung für die Verwaltung identifiziert;
- Grossprojekte sind in der Gemeinde Schongau nur mit hohem Aufwand umsetzbar;
- Für die Planjahre wird von einem stabilen Steuerfuss bei 2.1 Einheiten ausgegangen;
- Die Gemeinde verzichtet weiterhin auf ausserordentliche Entnahmen aus dem Ruepp Fonds.

Die Gemeinde bleibt gefordert. Neben den finanziellen Eckwerten, die nach wie vor keine grossen Bewegungen erlauben, bleibt es in Folge Fachkräftemangel weiterhin herausfordernd, Personal für die Verwaltung zu finden (Arbeitsumfang / Generalist, Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Teilzeitarbeit). Bei der Besetzung der politischen Ämter (z.B. Gemeinderat) zeichnen sich in Folge Veränderung der gesellschaftlichen Arbeits- und Lebensweisen ebenfalls Herausforderungen ab. In dieser Situation müssen Bevölkerung und Gemeinderat daran arbeiten, neue Wege zu gehen, um die erkannten Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können. Das erfordert Umdenken, bietet aber grosse Chancen.

Deshalb ist es wichtig, sich auf strategische Themen (Gemeindeentwicklung, Energieversorgung, Wasserversorgung, Familienstärkung, Verkehrsanbindung, Flüchtlinge) zu fokussieren und gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Der Gemeinderat unterstützt diesen Wandel verstärkt mit Planung und Information. Zukünftige mögliche Projekte werden der Bevölkerung so früh wie möglich bekannt gemacht. Das erlaubt eine fundierte und frühzeitige Meinungsbildung und vor allem die gemeinsame Diskussion.

Die Ortsplanungsrevision wurde mit den Entscheiden der Gemeindeversammlung vom 5.Juni 2023 mit den zu erledigenden zwei Einsprachen neu aufgestellt. Die dazu nötigen Mittel müssen nun gesprochen werden, damit dieses Grossprojekt innert nützlicher Frist abgeschlossen werden kann, vorausgesetzt es folgen keine weiteren Einsprachen.

Der Gemeinderat arbeitet zudem daran, die vorhandenen gemeindeeigenen Reglemente zu überarbeiten. Dabei geht es darum, diese zeitgemäss zu aktualisieren, die Kompetenzen / Verantwortung / Inhalte klar zu trennen (Reglement in der Hoheit der Gemeindeversammlung, Verordnung / Merkblatt in der Hoheit des Gemeinderates) und die Darstellung zu vereinheitlichen sowie die Sprache zu glätten.

Gerne machen wir Sie auf unseren Newsletter aufmerksam (<a href="https://www.schongau.ch/politik/aktuelles-gemeinderat">https://www.schongau.ch/politik/aktuelles-gemeinderat</a>), der Sie regelmässig über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde informiert.

Mit den besten Grüssen

Thierry Kramis Gemeindepräsident



### **Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen (Zusammenfassung)**

Beträge in Tausend CHF		R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
-							,	
Summe der Aufgabenbereiche	<b>.</b>	113	-105	-268	-163	-346	-440	-454
Total	Aufwand	6′765	7′130	7'440	310	7'634	7'850	7'992
Total	Ertrag	6'877	7′026	7′172	146	7′287	7′410	7′538
Präsidiales, Finanzen								
Saldo Globalbudget	3′398	3′324	3′375	51	3'477	3′556	3'644	
	Aufwand	1′262	1′299	1′368	69	1′383	1'412	1'433
Total	Ertrag	4'660	4'623	4′744	120	4'859	4′967	5′076
Bau, Umwelt, Verkehr, Sicherh	neit							
Saldo Globalbudget		-607	-656	-689	-34	-774	-826	-852
Total	Aufwand	1′057	1′146	1′177	31	1′247	1′297	1′326
Total	Ertrag	450	490	488	-2	472	470	473
Bildung, Gesellschaft								
Saldo Globalbudget		-2'678	-2′774	-2'954	-181	-3'050	-3′170	-3′245
Total	Aufwand	4'445	4'686	4'895	209	5'005	5′142	5′234
Total	Ertrag	1′768	1′913	1'941	28	1'955	1'972	1′988

#### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

Im Budget 2024 rechnen wir mit einem Aufwandüberschuss von **CHF -268'**. Das Defizit wird somit um ca. **CHF 156' höher** ausfallen, als wir dies bei der Mehrjahresplanung vor einem Jahr angenommen hatten. Aufgrund der Zwischenabschlüsse im laufenden Jahr müssen wir von einem leichten Rückgang bei den Gemeindesteuern ausgehen. Zwar steigt der Finanzausgleich wie vorgesehen an, dennoch wird der Planwert vom letzten Jahr im Aufgabenbereich Präsidiales, Finanzen im Budget 2024 um ca. CHF 69' unterschritten. Auf der Aufwandseite wird das Budget 2024 durch stark steigende Kosten im Aufgabenbereich Bildung, Gesellschaft belastet. Das Ausgabenwachstum liegt in diesem Bereich um ca. CHF 88' über dem vor einem Jahr in der Planung vorgesehenen Wert. Im Aufgabenbereich Bau, Umwelt, Verkehr und Sicherheit liegt das Budget 2024 im Rahmen der Erwartung. Das höhere Defizit im Budget 2024 wirkt sich in der Annahme leider auch negativ auf die weiteren Planjahre bis 2027 aus. Trotzdem sind vorderhand nur unwesentlich höhere Entnahmen aus dem Ruepp-Fonds geplant. Ebenso ist in der Planung keine Veränderung des Steuerfusses von gegenwärtig 2.1 Einheiten vorgesehen. Hier wollen wir zuerst die konkreten Auswirkungen der Steuerreform 2025 abwarten.

### **Investitionsrechnung (Zusammenfassung)**

Beträge in Tausend CHF		R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Summe der Aufgabenbe	ereiche	409	190	291	101	500	480	330
Tatal	Ausgaben	491	240	341	101	550	530	380
Total	Einnahmen	82	50	50	0	50	50	50
<b>Davon Netto-Investition</b>	nen							
Spezialfinanzierung								
Abwasserbeseitigung		-82	-50	-50	0	-50	-50	-50
Abfallwirtschaft		0	0	0	0	0	0	0
Feuerwehr		27	0	0	0	0	0	0
Präsidiales, Finanzen								
Nettoinvestitionen		0	30	20	-10	30	180	180
T-4-1	Ausgaben	0	30	20	-10	30	180	180
Total	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	'							
Bau, Umwelt, Verkehr, S	Sicherheit							
Nettoinvestitionen		409	160	251	91	320	150	50
T-4-1	Ausgaben	491	210	301	91	370	200	100
Total	Einnahmen	82	50	50	0	50	50	50
			·					
Bildung, Gesellschaft								
Nettoinvestitionen		0	0	20	20	150	150	100
T-4-1	Ausgaben	0	0	20	20	150	150	100
Total	Finnahmen	0	0	0	0	0	0	0

### Erläuterungen zur Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

Im Budget 2024 gehen wir von einem um **CHF 101' höheren Investitionsvolumen** aus wie im laufenden Jahr. In erster Priorität geht es darum, die laufenden Investitions-Projekte aus den Vorjahren abzuschliessen (Bushaltestelle Oberschongau, Ortsplanung). Im Budget 2024 sind im Aufgabengebiet «Bau, Umwelt, Verkehr, Sicherheit» Ausgaben für diverse Strassensanierungen sowie Beiträge an die Strassensanierung der UHG und den Verbund der Wasserversorgung vorgesehen. Die in der Planung im Aufgabengebiet «Bildung, Gesellschaft» vorgesehene Sanierung der Heizung verzögert sich um mindestens ein Jahr. In der längerfristigen Investitionsplanung ist weiterhin der Bau einer zusätzlichen Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Schulhauses vorgesehen.

Zusätzliche Informationen zu den Investitionen sind in den Erläuterungen bei den Aufgabenbereichen aufgeführt.



### Planungsannahmen / Wachstumsparameter 2025 - 2027

### **Prognose Aufwendungen**

In der Planung des durchschnittlichen Personalaufwandes gehen wir weiterhin von einer jährlichen Erhöhung von 1.0% aus. Für die Teuerung beim Sach- und Betriebsaufwand sowie bei den Transferleistungen rechnen wir ebenfalls mit jährlich 1.0%.

#### **Prognose Steuereinnahmen**

Aufgrund der weiterhin eingeschränkten Möglichkeiten zusätzlichen Wohnraum zu realisieren, rechnen wir mit einem durchschnittlichen Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung von 0.5%. Das entspricht einer Zunahme von ca. 5-10 Einwohnern pro Jahr. Dieser Faktor wirkt sich deshalb nur sehr gering auf die zukünftig zu erwartenden Steuereinnahmen aus. Beim Wachstum der durchschnittlichen Steuerkraft gehen wir bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 2.1 Einheiten von jährlich 2% bei natürlichen und juristischen Personen aus. Bei den übrigen Steuern planen wir für die Folgejahre ähnlich wie bisher mit Erträgen von CHF 60' für Grundstückgewinnsteuern und CHF 50' für Handänderungssteuern sowie CHF 20' für Erbschaftssteuern pro Jahr. Die anstehende Steuerreform 2025 bleibt bei allen Überlegungen noch unberücksichtigt.

#### **Prognose Finanzausgleich**

Basierend auf den durchschnittlichen Steuereinnahmen der Jahre 2020-2022 erhöht sich der Ressourcenausgleich von CHF 385' (Budget 2024) auf CHF 424' für die Planung 2025. In den beiden Folgejahren wird er aufgrund unserer Einschätzung nochmals um je ca. CHF 20' ansteigen und danach bei ca. CHF 470' bleiben. Effektiv tiefere Steuereinnahmen könnten hier allerdings zu einem weiteren Anstieg führen. Beim Lastenausgleich gehen wir von einem gleichbleibenden Betrag von ca. CHF 250' aus.

### **Gestufte Erfolgsrechnung**

	Beträge in Tausend CHF	R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
30	Personalaufwand	1′933	1′928	1′873	-55	1′891	1′910	1′929
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	640	706	850	144	906	1′003	1′023
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	237	249	248	-1	303	303	333
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	83	44	55	11	50	50	50
36	Transferaufwand	2′732	3′035	3′191	156	3′251	3'340	3'403
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	1′135	1′162	1′216	54	1′223	1′231	1′238
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	6′760	7′124	7′433	309	7′624	7'838	7′976
		2/2.55	2/252	2/2.47	40	2/427	2/500	2/52
40	Fiskalertrag	3′366	3′359	3′347	-12	3′427	3′509	3′593
41	Regalien und Konzessionen	114	117	111	-6	111	112	112
42	Entgelte	360	314	287	-27	290	293	296
45	Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen	79	111	150	39	129	123	123
46	Transferertrag	1′814	1′958	2′047	89	2′104	2′138	2′172
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	1′135	1′162	1′216	54	1′223	1′231	1′238
	Total Betrieblicher Ertrag	6′868	7′021	7′158	137	7′284	7′406	7′534
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	108	-103	-275	-172	-340	-432	-442
34	Finanzaufwand	4	8	8	0	10	12	15
44	Finanzertrag	9	6	15	9	5	5	5
	Finanzergebnis	5	-2	7	9	-4	-7	-10
	Operatives Ergebnis	113	-105	-268	-163	-345	-439	-452
20	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	
38		0	0	0	0	0	0	(
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0	(
	Ausserordentliches Ergebnis	0 113	-105	-268	-163	-345	-439	-452
	Gesamtergebnis Erfolsrechnung	113	-105	-200	-105	-343	-439	-432
	Ergebnisse Spezialfinanzierung							
	Abwasser	32	-40	-59	-19	-36	-36	-36
	Abfall	7	2	2	-0	2	2	2
	Feuerwehr	-6	0	0	0	0	0	(

and the second



### Erläuterungen zur gestuften Erfolgsrechnung

Beim «Personalaufwand» resultieren trotz höheren Besoldungen im Bereich Bildung insgesamt tiefere Kosten, dies als Folge der Vakanz eines eigenen Gemeindeschreibers. Dies wird kompensiert durch höhere Kosten beim Sachaufwand (Dienstleistungen Dritter für Gemeindeschreiber ad interim). Die Zunahme im Transferaufwand beinhaltet einerseits höhere Beiträge an den Kanton im Gesundheits- und Sozialwesen, andererseits aber auch wesentlich höhere Kosten für die ambulante Pflege zu Hause. Im Fiskalertrag müssen wir gegenüber dem Budget 2023 einen leichten Rückgang von 0.4% hinnehmen.

### **Offene Sonderkredite**

Beträge i	n CHF				B 2	023	B 2024		
Konto	Bezeichnung	Beschluss Datum	Brutto- kredit	Beansprucht bis 31.12.2022	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
790	Raumordnung								
		29.11.2017	160'000				101′000		
5290	Ortsplanungs- Revision	13.06.2021	62'000	239'085	40′000	0		0	
	(PROJ 100038)	30.11.2022	40'000						
		30.11.2023	101′000						
	Total Ausgabe	en / Einnahme	en		40'000	0	101'000	0	

### Erläuterungen zu den offenen Sonderkrediten

### **Ortsplanung**

Die **bisher bewilligten Kredite** für die Ortsplanung in Höhe **von insgesamt CHF 262' sind aufgebraucht**. Die Entscheide der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2023 verlangen einen weiteren Kredit, um die beiden angenommenen Einsprachen korrekt zu behandeln. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung **einen weiteren Zusatzkredit in Höhe von CHF 101'**.

### **Entwicklung Ruepp Fonds**

Beträge in Tausend CHF	R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Stand Ruepp-Fonds	1′782	1′754	1′716	-38	1′679	1′642	1′605
Entnahme aus Ruepp-Fonds	-28	-28	-38	-10	-37	-37	-37

### **Entwicklung Eigenkapital**

Beträge in Tausend CHF	R 2022	B 2023	B 2024	Abw	P 2025	P 2026	P 2027
*Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	3'402	3′297	3′029	-268	2'685	2′247	1′796
Eigenkapital (inkl. Spezialfinanzierung, Fonds)	5′985	5′814	5′454	-361	5′030	4′519	3′995

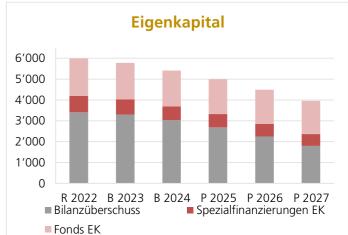
<sup>\*</sup>entspricht dem kumulierten Gewinn-/Verlustvortrag



### Erläuterung zur Jahresergebnis Entwicklung

Das gute Ergebnis im Rechnungsjahr 2022 war vor allem beeinflusst durch hohe Sondereinnahmen bei den Steuern, die nicht nachhaltig generiert und geplant werden können. Das Budget 2024 ist geprägt durch höhere Nettoaufwendungen, insbesondere im Aufgabenbereich «Bildung, Gesellschaft».

Das Ausgabenwachstum wird sich in den Planjahren 2025 – 2027 fortsetzen. Erst danach dürften unter anderem sinkende Schülerzahlen zu einer Entspannung führen.



### Erläuterung zur Eigenkapital Entwicklung

Aufgrund der zu erwartenden negativen Jahresergebnisse dürfte sich der Bilanzüberschuss bis zum Jahr 2027 auf ca. CHF 1.8 Mio. reduzieren. Dabei wird der Ruepp-Fonds und das Kapital in den Spezialfinanzierungen deutlich weniger stark abnehmen.



### **Finanzkennzahlen**

			Grenzwert	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
a.	Selbstfinanzierungsgrad	min.	0%	106.8%	83.7%	-11.1%	-7.6%	-26.3%	-33.2%
b.	Selbstfinanzierungsanteil	min.	0%	7.6%	2.7%	-0.5%	-0.6%	-2.0%	-1.7%
c.	Zinsbelastungsanteil	max.	4%	0.0%	0.1%	0.0%	0.1%	0.2%	0.2%
d.	Kapitaldienstanteil	max.	15%	5.5%	5.7%	5.6%	6.5%	6.4%	6.8%
e.	Nettoverschuldungsquotient	max.	150%	5.4%	13.8%	22.3%	35.6%	50.0%	59.6%
f.	Nettoschuld pro Einwohner	max.	2′500	186	466	763	1′250	1′793	2′181
g.	Nettoschuld ohne SF pro Einw.	max.	3′000	929	1′105	1′446	1′898	2′406	2′758
h.	Bruttoverschuldungsanteil	max.	200%	72.7%	84.6%	92.4%	88.7%	96.9%	102.0%

### Erläuterungen zu den Finanzkennzahlen

Grenzwert 0% = Kein Grenzwert, da der Grenzwert für die maximale Nettoschuld nicht überschritten wird.
Im Budgetjahr 2024 sowie in den Planjahren 2025 bis 2027 werden bei allen Kennzahlen die entsprechenden Grenzwerte eingehalten.

Der «Cash flow» wird über die Planjahre negativ, deshalb sinkt auch der Selbstfinanzierungsgrad stark und wird negativ. Die Zunahme der Nettoschuld pro Einwohner ist trotz der moderaten Investitionspolitik dramatisch und die Grenzwerte werden schon bald nicht mehr eingehalten werden können

#### Legende zu den Finanzkennzahlen

#### a) Selbstfinanzierungsgrad

Cashflow im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad soll im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als den Grenzwert von CHF 2'500 beträgt.

### b) Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent des laufenden Ertrags) soll nicht negativ sein, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als den Grenzwert von CHF 2'500 beträgt.

### c) Zinsbelastungsanteil

Nettozinsaufwand in Prozent des laufenden Ertrags. Der Nettozinsaufwand ist wie folgt definiert: Passivzinsen und Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens abzüglich Vermögenserträge (ohne Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens).

### d) Kapitaldienstanteil

Nettozinsaufwand plus Abschreibungen im Verhältnis zum laufenden Ertrag. Der Kapitaldienstanteil soll 15% nicht übersteigen.

#### e) Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleichs) erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsgrad soll 150% nicht übersteigen.

#### f) Nettoschuld pro Einwohner

Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens, maximal CHF 2'500.

### g) Nettoschuld pro Einwohner ohne SF (Spezialfinanzierung)

Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens, maximal CHF 3'000.

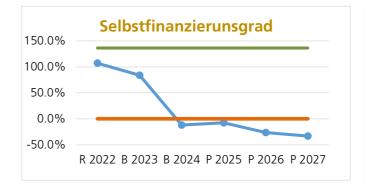
#### h) Bruttoverschuldungsanteil

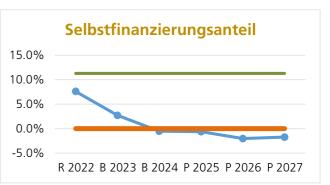
Fremdkapital im Verhältnis zum laufenden Ertrag. Der Bruttoverschuldungsanteil soll 200% nicht übersteigen.

#### Grafische Darstellung der Finanzkennzahlen im Vergleich zum Kantonalen Mittel

Für die Diagramme gilt:

Gemeinde Schongau
Grenzwert
Kantonales Mittel (im Jahr 2022) (Quelle: www.lustat.ch.)





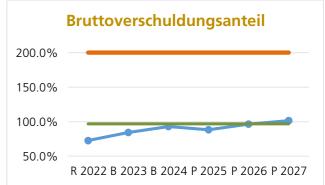














### Leistungsauftrag und Lagebeurteilung

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Präsidiales, Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Präsidiales
- Finanzen & Steuern

### Leistungsgruppe Präsidiales

Das Gemeindepräsidium bildet die Schnittstelle zwischen Souverän, Verwaltung, Gemeinderat, Kanton und Bundesebene. Es stellt überdies die externe Kommunikation sicher. Die Gesamtverantwortung für die Gemeinde obliegt seiner Person, er leitet die Exekutive (den Gemeinderat).

Die politischen Behörden (Gemeinderat) setzen die Ziele, leiten zeitgerecht notwendige Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass der Souverän entscheiden kann und die Entscheide korrekt umgesetzt werden.

Für die Führung einer Gemeinde sind folgende Dokumente zu erstellen:

- Legislaturprogramm / Gemeindestrategie
- Aufgaben- und Finanzplan mit Budget
- Jahresbericht

### Leistungsgruppe Finanzen & Steuern

Die Eigenständigkeit der Gemeinde erfordert den Erhalt und die Stärkung der Steuerkraft bei gleichzeitig eingeschränktem Entwicklungspotential. Steuerfuss und Bevölkerungsentwicklung sind genau zu beobachten und die Investitionen sind in sauber definierten Zyklen nach Notwendigkeit zu tätigen. Vorhandene Eigenmittel (z.B. Fonds) sind haushälterisch zu verwalten.

### Bezug zu Strategie & Legislaturprogramm

#### Leistungsgruppe Präsidiales

Die Gemeinde stellt eine zukunftsgerichtete Arbeitsweise sicher und legt damit die Grundlage für hohe Prozesstransparenz und Entscheidungsfähigkeit.

### Leistungsgruppe Finanzen & Steuern

Die Gemeinde betreibt eine verantwortungsbewusste und haushälterische Finanzpolitik. Der Steuerfuss soll auf tragbarem Niveau gehalten werden. Transparente Informationen zu den Gemeindefinanzen helfen der Bevölkerung bei der sachlichen Beurteilung der finanziellen Situation und den daraus resultierenden nötigen Massnahmen.

### Lagebeurteilung

### Leistungsgruppe Präsidiales

Die Konsolidierung laufender Projekte wird mit Blick auf das Legislaturende weiter vorangetrieben, ist aber auch bereits weit fortgeschritten. Die Qualitätssicherstellung und Vereinheitlichung der Prozesse werden periodisch überprüft und wo nötig gegebenenfalls weiter optimiert. Auf Grund des Fachkräftemangels war die Gemeinde bisher nicht in der Lage eigenes Personal zu rekrutieren. Gespräche zu Verwaltungskooperationen haben ebenfalls nicht den gewünschten Effekt erzielt. Der Gemeinderat prüft weiterhin mögliche Lösungsansätze.

### Leistungsgruppe Finanzen & Steuern

Die bewegte und unsichere wirtschaftliche Lage weltweit wirkt sich auf die Prognosen von Wirtschaft und öffentlicher Hand aus. Es ist absehbar, dass kein Wachstum von Bevölkerung und Steuereinnahmen mehr erzielt werden kann, was den ohnehin angespannten finanziellen Rahmen der Gemeinde weiter strapaziert. Dabei hält der Gemeinderat erneut fest, dass der Grossteil der Ausgaben der Gemeinde gebunden ist und damit kein wesentlicher Spielraum besteht.

## Chancen / Risikenbetrachtung

Chan	ice/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Leist	ungsgruppe: Präsidiales			
R	Steigende Anforderungen an Amt Gemeinderat	Überlastung Gemeinderat, Feh- len von Kompetenzen	Hoch	Verlagerung Arbeit Gemeinderat zu Verwal- tung prüfen, entsprechende Folgekonsequen- zen verifizieren.
R	Personalrekrutierung	Personalmangel in der Verwal- tung, mangelnde Fähigkeit zur Ausübung der nötigen Aufga- ben	Hoch	Weiterentwicklung interne und externe Kom- petenzen, sowie Förderung Arbeitgeberattrak- tivität.
R	Überkommunale Zusammenarbeit	Eingeschränkte Handlungsfähigkeit mangels Bereitschaft	Mittel	Laufend Gespräche mit den Gemeinden wei- terführen.
R	Steigende Anforderungen an das Amt / mangelnde Zeit für das Amt des Gemeinde- rats	Ämter können nicht mehr be- setzt werden	Mittel	Aufteilung Strategie und Operative zwischen Gemeinderat und Verwaltung optimieren (Ver- waltung stärken) Angst vor zeitlicher Überbelastung nehmen Anforderungen an Amt ausweisen
R	Steigende Anforderungen an die Cyber-Security	Beeinträchtigung der Fähigkeit zur Erbringung von Dienstleis- tungen und der finanziellen Er- gebnisse. Datenschutzlücken.	Mittel	Kontinuierliche Überprüfung und gegebenen- falls Weiterentwicklung der Cyber-Security Massnahmen.
С	Förderung der politischen Diskussionskultur	Besseres Verständnis der Be- völkerung auf politische Pro- zesse	Mittel	Förderung der politischen Aktivitäten im Dorf und in der Region.
c	Risikomanagement	Optimierung verhindert Fehl- entscheidung, Stärkung der Transparenz	Tief	Der Gemeinderat festigt das Risikomanage- ment laufend und führt es fort, wird ordentlich umgesetzt.
Leist	ungsgruppe: Finanzen & St	euern		
R	Limitierte Einnahmenent- wicklung	Überproportionale Ausgaben- entwicklung gegenüber Einnah- menentwicklung	Hoch	Die Tendenz der steigenden Ausgaben auf Grund immer steigender Anforderungen im Auge behalten. Handlungsspielraum (unge- bundene Ausgaben) weniger als ca. 10% des Budgets. Beliebige Kosteneinsparungen nicht möglich.
R	Steuerfuss	Mangelnde Standortattraktivi- tät, Stabilisierung Finanzen	Hoch	Finanzstrategie weiterführen. Verstärkte Einflussnahme auf finanzpolitischer Ebene.
C/R	Internes Kontrollsystem	Frühzeitiges Erkennen von Chancen und Risiken.	Mittel	Das interne Kontrollsystem (IKS) wird genutzt.

Präsidiales, Finanzen 15





### **Massnahmen und Projekte**

Pro- jekt- Nr.	Projekt- Name	Status	Kosten Total	Zeit- raum	ER/IR	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027		
Leistung	Leistungsgruppe: Präsidiales											
PROJ- 100061	Weiterent- wicklung Online- Schalter	Umsetzung	10	2022- 2024	ER	5	5	0	0	0		
	Nach einer Konsolidierungsphase der Aktivitäten in diesem Bereich werden die Grundlagen für den Online-Schalter nun weiter gefestigt und der Abschluss dieses Projekts vorangetrieben.											
PROJ- 100079	Beleuch- tungssanie- rung und elektrische Arbeiten	Umsetzung	50	2022- 2024	IR	30	20	0	0	0		
	ıchtung und die bracht. Mit dies							tsgründen	auf den akt	uellen		
PROJ- 100063	Ergänzende Massnah- men für Stellvertre- tung und Vakanzen durch über- kommunale Zusammen- arbeit	Umsetzung	70	2022+	ER	5	5	5	5	5		

Da wir in der Gemeindeverwaltung nur über ein sehr kleines Team mit unterschiedlichen Fachkompetenzen verfügen, sind Stellvertretungen und die Abdeckung von Vakanzen innerhalb des Teams nur sehr eingeschränkt möglich. Deshalb planen wir überkommunale Zusammenarbeiten.

Leistu	Leistungsgruppe: Finanzen & Steuern									
-/-	Keine Projekte geplant									

OP = Überführung vom Projekt in die Operativen Aktivitäten

### **Operative Aktivitäten**

Operativ Aktivität		Status	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027
Leistungs	sgruppe: Präsidi	ales					
Opera- tive Akti- vität	Cyber-Security	Umsetzung	OP	OP	OP	OP	OP

PROJ= siehe Massnahmen und Projekte für Budgetzahlen

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Leistungsgruppe: Präs	sidiales							
Bevölkerungszahl nimmt leicht zu	Wachstum der Ein- wohnendenzahl (in %)	0.5	0.2	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Information über elekt- ronische Medien	Anzahl Abonnenten Newsletter	45% der Einwohnenden	315	400	420	450	450	470
Personalstellen in der Verwaltung	Vollzeitstellen	2.5	2.4	2.4	2.5	2.5	2.5	2.5
Leistungsgruppe: Fina	nzen & Steuern							
Möglichst optimale De- bitorenbewirtschaftung	Abschreibungen in Prozent des Steu- erertrages	0.2	0.03	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2
Möglichst tiefe Ver- schuldung	Verschuldungsgrad (in %)	max. 80	5.2	13.8	22.5	36.0	50.0	60.0
Steuerveranlagung von unselbständig Erwerb- stätigen erfolgt in ange- messener Frist	Anteil der Steuer- veranlagungen per Jahresende (in %)	90.0	83.5	90.0	90.0	90.0	90.0	90.0

### **Entwicklung der Finanzen**

### **Erfolgsrechnung**

Beträge in Tausend CHF		R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		3′398	3′324	3′375	51	3′477	3′556	3′644
T-4-1	Aufwand	1′262	1′299	1′368	69	1′383	1′412	1′433
Total	Ertrag	4'660	4'623	4′744	120	4'859	4'967	5′075
Leistungsgruppen								
	Aufwand	896	918	953	35	964	988	1′005
Präsidiales	Ertrag	539	541	563	22	555	557	559
	Saldo	-357	-377	-390	-13	-409	-431	-446
Aufwand		366	381	416	35	418	423	427
Finanzen & Steuern	Ertrag	4′121	4'083	4′181	98	4′304	4'410	4′516
	Saldo	3′756	3′702	3′765	64	3'887	3′987	4'089

### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

#### Saldo Globalbudget

Der Zwischenabschluss per Ende Juni 2023 deutet darauf hin, dass im laufenden Jahr die ordentlichen Steuereinnahmen tiefer ausfallen werden als budgetiert. Demzufolge muss das Globalbudget im Aufgabenbereich Präsidiales, Finanzen für das Budget 2024 ebenfalls nach unten angepasst werden.

#### **Präsidiales**

Die länger als erhofft andauernde Vakanz bei der Gemeindeschreiberstelle und die damit verbundene Stellvertreterlösung verursacht zusätzliche Kosten von ca. CHF 20'.

#### Finanzen und Steuern

Wie bereits erwähnt, rechnen wir im laufenden Jahr mit stagnierenden ordentlichen Steuereinnahmen. Der Grund dafür liegt in der strukturellen Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerzahler. Im laufenden Jahr werden höhere Einnahmen bei den Sondersteuern diese Einbusse kompensieren. Sondersteuern sind jedoch nicht nachhaltig, deshalb müssen wir die Steuereinnahmen für das Budget 2024 leicht nach unten anpassen (-0.4%). Der Finanzausgleich im Budget 2024 von CHF 632' liegt um CHF 85' über dem Budget 2023.

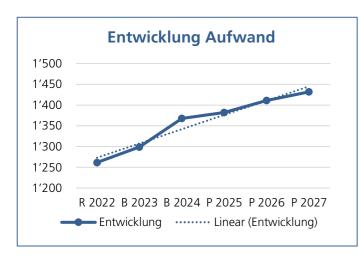


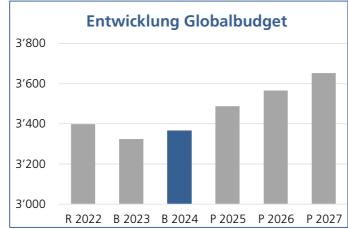
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	
Nettoinvestitionen	0	30	20	0	0	0	0	
Leistungsgruppen								
Präsidiales Ausgaben		0	30	20	-10	30	180	180
ridsididles	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0

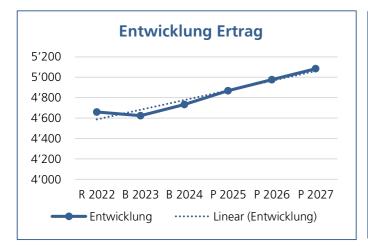
### Erläuterungen zur Investitionsrechnung

In den Planjahren rechnen wir weiterhin mit kleineren Investitionen für den Unterhalt der Gebäude. In den Jahren 2026 und 2027 ist eine energetische Dachsanierung des Verwaltungsgebäudes / MZG (Zwischendach) geplant.

### **Ausblick auf die Folgejahre**







### **Erläuterung zum Ausblick**

Der nur leicht höhere Ertrag im Budget 2024 gegenüber dem Rechnungsjahr 2022 resultiert aus leicht tieferen Steuereinnahmen und steigendem Finanzausgleich. Der höhere Aufwand setzt sich aus teuerungsbedingten Lohnerhöhungen und leicht höheren Umlagen zusammen.

In der Planung gehen wir weiterhin von einem Steuerwachstum von 2% bei gleichbleibendem Steuerfuss von 2.1 Einheiten aus. Bei den Kosten rechnen wir in den Planjahren mit einem moderaten Anstieg.



### Leistungsauftrag und Lagebeurteilung

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bau, Umwelt, Verkehr und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen:

- Bauwesen & Wirtschaft
- Umwelt
- Verkehr
- Sicherheit

### Leistungsgruppe Bauwesen & Wirtschaft

Die angenommene Ortsplanung stellt die räumliche Entwicklung auf eine angepasste gesetzliche Grundlage. Die Gemeinde ist verpflichtet, gemäss dem Siedlungsleitbild, das Dorf in seinem ländlichen Charakter zu erhalten und gleichzeitig ein gesundes Bevölkerungswachstum zu ermöglichen. Wohnen, Landwirtschaft und Gewerbe sind aufeinander abgestimmt.

#### **Leistungsgruppe Umwelt**

Die Zuständigkeit der Gemeinde betrifft die Kernthemen Abfall & Entsorgung, Wasserversorgung & Entwässerung. Dazu erstellt die Gemeinde verschiedene auf die kantonalen Gesetze und Verordnungen abgestimmte Reglemente und Verordnungen.

Die Gemeinden stellen die Wasserversorgung für ihr Gebiet sicher und treffen Massnahmen in Notsituationen. Sie planen und betreiben die Wasserversorgung selbst oder übertragen diese Aufgabe einem oder mehreren Versorgungsträgern. Die Aufsicht über die Wasserversorgungen verbleibt immer beim Gemeinderat.

Die Entsorgung von Siedlungsabfällen ist Sache der Gemeinde, soweit diese Aufgabe nicht dem GALL oder anderen Körperschaften/Personen übertragen ist. Für den Vollzug dieses Reglements ist der Gemeinderat zuständig. Er erlässt dazu eine Vollzugsverordnung.

### Leistungsgruppe Verkehr

Die Gemeinde ist zuständig für die Kernaufgaben der Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung, ÖV- und Mobilitätskonzepte, sowie die Instandhaltung der Strasseninfrastruktur.

### **Leistungsgruppe Sicherheit**

Der Bevölkerungsschutz definiert sich über die Themen Polizei, Feuerwehr und Zivilschutz.

Sicherheit gilt als Bedürfnis der Allgemeinheit. Ob Feuer, Hochwasser, Strommangellage oder Pandemie – der Luzerner Bevölkerungsschutz ist auf die Bewältigung verschiedenster Grossereignisse, Katastrophen und Notlagen vorbereitet. Die Gemeinde

stimmt die kommunalen Instrumente auf den Kanton und die Bundesebene ab.

#### Bezug zu Strategie & Legislaturprogramm

### Leistungsgruppe Bauwesen & Wirtschaft

Das Wohnangebot trägt dem ländlichen Ortsbild Rechnung und Schongau fördert ein gesundes Bevölkerungswachstum. Wohnen, Landwirtschaft und Gewerbe gehen Hand in Hand.

### **Leistungsgruppe Umwelt**

Schongau ist durch den Kanton Luzern als ländliche Gemeinde klassiert. Schongau will deswegen den familiären Lebensraum erhalten und schützt die ländlichen Natur- und Erholungsräume. Der Klimawandel bietet auch Chancen: Massnahmen zur Senkung des Energieverbrauches aber auch alternative Energiebereitstellungen werden geprüft und unterstützt.

### Leistungsgruppe Verkehr

Schongau ist einer ausgeglichenen Verkehrspolitik verpflichtet. ÖV- und Mobilitätskonzepte werden ebenso gewichtet wie eine adäquate Strasseninfrastruktur. Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr wird sichergestellt und alternative Mobilitätskonzepte werden gefördert.

#### Leistungsgruppe Sicherheit

Schongau setzt sich für die Sicherheit aller Einwohnenden ein und trifft präventiv Massnahmen. Schongau ist stolz auf seine gut ausgerüstete und ausgebildete Feuerwehr und will Bereitschaft und Ausbildungsqualität erhalten.

#### Lagebeurteilung

### Leistungsgruppe Bauwesen & Wirtschaft

Die Totalrevision der Ortsplanung wurde mit zwei Änderungen angenommen. Diese Anträge müssen nun finanziert und behandelt werden. Aufgrund der übergeordneten Gesetzgebung infolge Totalrevision der Ortsplanung muss auch der Bebauungsplan für Rüedikon angepasst werden. Dieser befindet sich in der Mitwirkungsphase. Auf dem Gemeindegebiet laufen einige Erweiterungs- und Sanierungsprojekte, die zu einer erfreulichen Bautätigkeit führen.

### Leistungsgruppe Umwelt

Bei den Wasserversorgungen in Schongau wird vermehrt die kommunale und regionale Zusammenarbeit für die Sicherstellung der zukünftigen Versorgung wichtig sein (Stichwort Dürreperiode). Hierzu gibt es verschiedene Lösungsansätze, die von der Gemeinde mit den Wasserversorgungsgenossenschaften geprüft werden.

Die Gemeinden im Seetal wollen ihr Abwasser gründlicher reinigen, die Natur und die Ressourcen nachhaltiger schonen und dabei erst noch Kosten sparen. Eine gemeinsame Abwasserreinigungsanlage, die ARA Seetal am Aare-Ufer in Wildegg AG, soll ab 2030 all diese Anforderungen erfüllen. Dafür müssen alle Gemeinden ihren generellen Entwässerungsplan GEP auf Vordermann bringen. Für uns bedeutet dies im kommenden Jahr, neben dem betrieblichen Unterhalt der Kanalisation auch die Überarbeitung des Siedlungsentwässerungsreglements sowie die Erstellung eines GEP-Pflichtenhefts.

### Leistungsgruppe Verkehr

Mit den Zuger Verkehrsbetrieben sowie dem Verkehrsverbund Luzern konnte mit dem Rundkurs über Oberschongau eine geeignete und gute Lösung gefunden werden. Die Projekte «Bushaltestelle Oberschongau» und «Bushaltestelle Schongiland» befinden sich in der Realisierung. Die Anliegen des Behindertengesetzes werden umgesetzt. Die Arbeiten sollen Ende 2024 abgeschlossen sein.

Im Bereich Verkehr wurde die steigende Belastung des Durchgangsverkehrs genauer analysiert. Mit dem erhöhten Verkehrsaufkommen steigt die Anforderung an einen sicheren Schulweg. Deshalb ist vorgesehen, im Hauptstrassenabschnitt zwischen Schönegg und Kirche eine Tempo-30-Zone einzuführen. Die in diesen Bereich einmündenden Quartierstrassen sind deshalb bereits in Tempo-30-Zonen umgewandelt.

Schongau fördert weiter das alternative Konzept TAXITO mit Verbindungen Richtung Mosen LU und Muri AG.

### Leistungsgruppe Sicherheit

Die RegioWehr Aesch leistet in ihren Spezialeinsätzen, insbesondere auch bei Naturereignissen, wertvolle Arbeit. Mit den neuen Einrichtungen am Standort Schongau kann die Arbeit der Regio-Wehr noch besser und effizienter erledigt werden. Mit einem Personalbestand von 107 Dienstleistenden (Stand Juli 2023) ist die Sicherheit der Bevölkerung in guten Händen.



### **Chancen / Risikenbetrachtung**

Char	nce/Risiko	Mögliche Folgen	Priori- tät	Massnahmen
1 -!		1815al £a		
Leist	ungsgruppe: Bauwesen &	Wirtschaft		
C/R	Zur Verfügung stehendes Bauland	Kein Wachstum	Hoch	Unterstützung / Beratung von Grundeigentümern mit Innenverdichtungspotential.
C/R	Bauamt	Fehlende Unterstützung von Entwicklungsprojekten	Mittel	Bauamt sicherstellen und weiterentwickeln.
Leist	ungsgruppe: Umwelt	•		
R	Veränderung der klimatischen Bedingung	Wasserknappheit	Mittel	Mitwirkung bei Projekten zur Sicherung von Trinkwasser- und Löschwasserreserven. Strate- gische Führung durch die Gemeinde bei überre- gionalen Versorgungsnetzen stärken, interne Projekte unterstützen
R	Stromknappheit	Versorgungsengpässe	Mittel	Förderung von Alternativen und Autarkie fördernden Energieträgern. Regionale Projekte unterstützen.
С	Energiestrategie	Optimierung der Versorgungs- abhängigkeit	Mittel	Erarbeitung einer Strategie.
Leist	ungsgruppe: Verkehr			
C/R	Mobilität	Zukünftige, innovative Mobili- tätsformen. Ungenügende Er- reichbarkeit des Dorfes.	Mittel	Sicherstellung angemessener Anbindung an überkantonalen und regionalen ÖV oder Ersatzgewährleistung über andere Mobilitätskonzepte.
R	Verkehrssicherheit	Fahrzeugkollisionen mit Fuss- gängern (z.B. Schulkinder)	Mittel	Umsetzung von Massnahmen zur Risikoverminderung.
R	Kosten von Strassenprojekten	Realisierungsfähigkeit von Inf- rastrukturprojekten	Mittel	Langfristplanung und laufende Sanierungen.
Leist	ungsgruppe: Sicherheit			
R	Bevölkerungsalarmierung	Erreichbarkeit der Einwohner in Katastrophenfällen	Tief	Laufender Fokus auf Erhalt einer dualen Alarmierungsinfrastruktur (Digital / Analog).
C/R	Krisenmanagement	Mangelnder Bevölkerungs- schutz	Tief	Laufender Fokus auf Krisenbewältigungsfähigkeit.

### Bau, Umwelt, Sicherheit 23

### **Massnahmen und Projekte**

Pro- jekt- Nr.	Projekt- Name	Status	Kosten Total	Zeit- raum	ER/IR	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027
Leistung	sgruppe: Bau	ıwesen & Wir	tschaft							
PROJ- 100038	Totalrevi- sion Orts- planung	Umsetzung Erweiterung	363 +	2017- 2024	IR	40	101	0	0	0
Aufgrund	von Einsprache	en wird der Abso	chluss der To	otalrevision	der Ortsplanu	ıng verzögert.				
PROJ- 100040	Neuordnung Bauverwal- tung	Umsetzung	30	2017- 2026	ER	0	0	0	20	0
	ıngsmöglichkeit hwierig umzuse	ten der Prozesse tzen.	e wurden do	kumentiert	und erste Mö	glichkeiten ev	aluiert. Eine	regionale Z	Zusammena	rbeit ist
PROJ- 100057	Ortsplanung Rüedikon	Umsetzung	50	2021- 2025	IR	0	0	0	0	0

Aufgrund der übergeordneten Gesetzgebung infolge Totalrevision der Ortsplanung muss der Bebauungsplan für Rüedikon angepasst werden. Erste Aufnahmen und Auswertungen sind erfolgt, die Mitwirkung der Bevölkerung ausgelöst

Leistung	gsgruppe: Um	welt			•					
PROJ- 100043	Wasserver- sorgung Schongau	Planung	offen	2020 - 2027	ER/IR	0	30	50	50	50
Verschied	lene Umsetzung	gsmöglichkeiten	für die Ve	rsorgungssiche	rheit werden	geprüft.				
PROJ- 100112	Siedlungs- entwässe- rung	Planung und Umsetzung	offen	2024+	ER	0	20	5	5	5

Die generelle Entwässerungsplanung GEP muss für das geplante Projekt ARA Seetal überarbeitet werden. In einem ersten Schritt wird 2024 das Siedlungsentwässerungsreglement überarbeitet und ein Pflichtenheft erstellt.

Leistungsgruppe: Verkehr										
PROJ- 100020	Bushalte- stelle Ober- schongau	Umsetzung	280	2019- 2024	IR	0	80	0	0	0

Die Bushaltestelle Oberschongau ist erstellt. Die Einrichtung benötigt zusätzlich ein WC-Häuschen.



Pro- jekt- Nr.	Projekt- Name	Status	Kosten Total	Zeit- raum	ER/IR	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027	
Leistung	ısgruppe: Vei	rkehr									
PROJ- 100078	Bushalt- stelle Schongiland	Umsetzung	120	2023- 2024	IR	120	0	0	0	0	
	Die Bushaltestelle Schongiland wurde im beantragten Umfang vollständig von den kantonalen Stellen bewilligt. Die beteiligten Landeigentümer haben für die Umsetzung eingewilligt.										
PROJ- 100021	Mobilitäts- konzept TAXITO	Umsetzung	32	2024+	ER	0	7	5	5	5	
•	_	chlossen und die führt mit weite					hen fort.				
PROJ- 100058	Sanierung UHG Stras- sen	Projekt	60	2024+	IR	0	40	20	0	0	
Die Geme	Die Gemeinde beteiligt sich an den Sanierungsarbeiten von UHG Strassen.										
Leistung	sgruppe: Sic	herheit									
Zurzeit ke	ine Projekte in	Planung									

### **Operative Aktivitäten**

Opera- tive Ak- tivität	Beschrieb	Status	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027
Operative Aktivität	Baulicher und be- trieblicher Unter- halt Siedlungsentwäs- serungsnetz	Umset- zung	90	90	90	90	90
Der Betrag	umfasst wiederkehre	nde sowie investierende Arbeiten am Siedl	ungsentwässeru	ngsnetz.			
Leistungs	gruppe: Umwelt						
Operative Aktivität	Laufende Sanierungen Strassen	Umset- zung	50	50	50	50	50

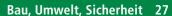
Der Betrag umfasst wiederkehrende sowie investierende Arbeiten am Strassennetz (ohne UHG Strassen).

Bau, Umwelt, Sicherheit 25

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Ziel- grösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Leistungsgruppe: Bau	wesen & Wirtschaft	grosse						
Vereinfachte	Entscheid innert 25							
Baubewilligungsverfah-	Arbeitstagen nach Ein-	>80 %	75%	80%	80%	80%	80%	80%
ren	gang des Baugesuchs							
Ordentliche Baubewilli-	Entscheid innert 40 Ar-							
gungs-	beitstagen nach Ein-	>80 %	75%	80%	80%	80%	80%	80%
verfahren	gang des Baugesuchs							
Leistungsgruppe: Umv								
Abfallentsorgung:								
Glasentsorgung	In Tonnen (t)	40	38	39	39	40	40	40
Altpapier	In Tonnen (t)	20	16	19	19	20	20	20
Karton	In Tonnen (t)	12	6	11	11	12	12	12
Batterien	In Tonnen (t)	0.3	0.2	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3
Altöl	In Tonnen (t)	1.0	1.1	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Heizungen mit erneuer- baren Energien	In % aller Heizungen		72%	82%	84%	85%	86%	87%
Produktion Solarstrom (installierte Leistung)	In % des Verbrauches		20%	22%	27%	32%	37%	42%
Reine Elektrofahrzeuge	In % aller Personenwa- gen		4.3%	7%	8%	9%	12%	15%
Leistungsgruppe: Verl	kehr							
Ausnutzung TAXITO	Anzahl Ab- und Anfahr- ten	180	32	75	100	120	150	180
Leistungsgruppe: Sich	erheit							
Bestand von Einsatzkräf- ten in der Feuerwehr	Personen	110	105	110	110	110	110	110
RegioWehr	Anzahl Einsätze		34	24	24	24	24	24

Die Grundlage der Messwerte für Heizungen, Solarstrom und Elektrofahrzeuge bildet der Energiespiegel der Gemeinde Schongau, erstellt durch den Kanton Luzern.





### **Entwicklung der Finanzen**

#### **Erfolgsrechnung**

(Beträge in Tausend CHF)	)	R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		-607	-656	-689	-34	-773	-826	-851
Tatal	Aufwand	1′057	1′146	1′177	31	1′246	1′296	1′325
Total	Ertrag	450	490	488	-2	472	470	473
Leistungsgruppen								
	Aufwand	136	160	152	-9	189	215	196
Bauwesen & Wirtschaft	Ertrag	56	68	55	-13	55	55	56
	Saldo	-81	-93	-96	-3	-134	-159	-140
	Aufwand	191	224	240	16	249	254	260
Umwelt	Ertrag	239	274	280	6	259	261	263
	Saldo	48	50	40	-10	10	7	2
	Aufwand	592	625	623	-2	645	660	701
Verkehr	Ertrag	40	44	44	0	43	43	44
	Saldo	-552	-581	-579	2	-601	-617	-658
	Aufwand	138	137	163	27	165	167	168
Sicherheit	Ertrag	116	105	109	5	115	110	111
	Saldo	-23	-32	-54	-22	-50	-57	-57

### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

### Saldo Globalbudget

Im Aufgabenbereich Bau, Umwelt, Verkehr und Sicherheit steigen die Aufwände vor allem wegen der Leistungsgruppe «Sicherheit» an. Insgesamt weicht der Saldo des Globalbudgets von dem vor einem Jahr vorgesehenen Wert kaum ab.

#### **Bauwesen & Wirtschaft**

Die Gesamtrevision der Ortsplanung verzögert sich, deshalb fallen die Abschreibungen erst später an. In der Planung sind ab 2025 die jährlichen Abschreibungen von CHF 36' enthalten. Die Abschreibungsdauer beträgt 10 Jahre.

#### **Umwelt**

Die Konzessionsgebühren, welche uns von der CKW vergütet werden, sinken. Wir gehen deshalb im Budget 2024 von leicht tieferen Erträgen aus. Die Saldi in der Abwasserbeseitigung und der Abfallwirtschaft können weiterhin über die Spezialfinanzierung ausgeglichen werden und haben deshalb keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis der Einwohnergemeinde.

#### Verkehr

Nachdem beim Verkehr im letzten Jahr wegen der Einführung der internen Verzinsung eine markante Kostensteigerung zu verzeichnen war, bleiben diese Kosten im Moment stabil. In den Folgejahren ist bei der Strassenbeleuchtung eine Umstellung auf LED sowie vom Kanton ein allgemeiner Ausbau des Öffentlichen Verkehrs geplant.

#### **Sicherheit**

Der Unterhalt der Hydranten sowie höhere Aufwände der RegioWehr Aesch verursachen einen Kostenanstieg. Der Aufwand bei der Feuerwehr kann seit einigen Jahren nicht mehr allein durch die Feuerwehrersatzabgaben getragen werden, die Spezialfinanzierung ist aufgebraucht. Die Mehrkosten müssen vom allgemeinen Haushalt der Einwohnergemeinde getragen werden.

### Investitionsrechnung

(Beträge in Tausend CHF)		R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben		491	210	301	91	370	200	100
Einnahmen		82	50	50	0	50	50	50
Nettoinvestitionen	lettoinvestitionen		160	251	91	320	150	50
Leistungsgruppen								
Bauwesen & Wirtschaft	Ausgaben	68	40	101	61	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Harris	Ausgaben	0	0	30	30	100	150	50
Umwelt	Einnahmen	82	50	50	0	50	50	50
Varlahr	Ausgaben	396	170	170	0	270	50	50
Verkehr	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Sicherheit	Ausgaben	27	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Die projektierte Ausgabe von CHF 270' im Planjahr 2025 enthält einen vorläufigen Betrag von CHF 200' für Investitionen im Bereich Kommunalfuhrpark. Dazu werden im Jahr 2024 mögliche Varianten erarbeitet.

### **Erläuterungen zur Investitionsrechnung**

#### **Bauwesen & Wirtschaft**

### Ortsplanung (PROJ-100038)

Siehe Kommentar zum Sonderkredit unter Gemeindefinanzen.

#### **Umwelt**

### Wasserversorgung

Zusammen mit den umliegenden Gemeinden soll die Wasserversorgung für die trockene Jahreszeit im Sommer sichergestellt werden.

#### Verkehr

### Bushaltestelle Oberschongau (PROJ-100020)

Nach vier Jahren Planung ist die Bushaltestelle Oberschongau erstellt. Die Einrichtung benötigt zusätzlich ein WC-Häuschen. Für dieses müssen nochmals CHF 80' eingesetzt werden.

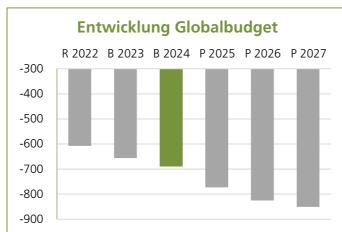
#### Sanierung UHG-Strassen

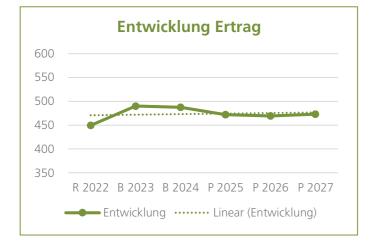
Nebst einem Pauschalbetrag von CHF 50' für allfällige notwendige Strassensanierungen leistet die Gemeinde einen Beitrag von CHF 40' an die Sanierung der UHG-Strassen.



### **Ausblick auf die Folgejahre**







### Erläuterung zum Ausblick

In den Planjahren gehen wir von steigenden Aufwendungen (unter anderem höhere Abschreibungen) und gleichbleibenden Erträgen aus.

		-



### Leistungsauftrag und Lagebeurteilung

#### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung und Gesellschaft umfasst die Leistungsgruppen

- Bildung
- Kultur & Freizeit
- Soziales & Gesundheit

### Leistungsgruppe Bildung

Gemäss Volksschulbildungsgesetz vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten sowie Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den Teil des gemeinsamen Erziehungsauftrags wahr und berücksichtigt dabei gesellschaftliche Einflüsse.

### Leistungsgruppe Kultur & Freizeit

Nach kommunalem Vereinsreglement werden aktive Vereine gezielt nach klaren und transparenten Kriterien gefördert. Dabei gelten einheitliche Rahmenbedingungen für die Aufnahme in das Vereinsförderprogramm, für die Beurteilung des jeweiligen vielfältigen Angebots, für die Jugendförderung sowie einfache und transparente Infrastrukturnutzung.

### **Leistungsgruppe Soziales & Gesundheit**

Gemäss Sozialhilfegesetz des Kantons Luzern ist die Sozialhilfe mit Sozialberatung Gemeindeaufgabe. Der gesetzliche Auftrag bezieht sich auf alle Menschen, auch jene im AHV-Alter. Weiteres wird in der Sozialhilfeverordnung, den SKOS-Richtlinien und im Luzerner Handbuch für Sozialhilfe geregelt. Einzelne Aufgaben werden durch Leistungsvereinbarungen mit den Gemeindeverbänden, wie z.B. das Zentrum für Soziales (Zenso), der Chrüzmatt oder der Spitex Hochdorf wahrgenommen. Kernthemen umfassen das Sozialamt, die Mütter- und Väterberatung und Drehscheibe 65plus Seetal.

### Bezug zu Strategie & Legislaturprogramm

### Leistungsgruppe Bildung

Die Gemeinde fördert umfassende, zukunftsorientierte Bildung und gewährleistet eine moderne Schulinfrastruktur unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Anforderungen. Gleichzeitig schafft die Gemeinde bedarfsbezogen familienergänzende Angebote (z.B. Tagesstrukturen). Das Bildungsressort schafft in Zusammenarbeit mit Bildungskommission und Schulleitung die Voraussetzung für eine hochstehende Grundschulausbildung. Neben Qualitätsgewährleistung gehören auch Planung und Kostenkontrolle zu den wichtigsten Aufgaben, denn das Bildungsressort beansprucht einen substanziellen Anteil des gesamten Gemeindebudgets.

### Leistungsgruppe Kultur & Freizeit

Die Gemeinde organisiert Anlässe für die Gemeinschaft und unterstützt insbesondere die aktiven Vereine im Dorf zur Sicherstellung eines attraktiven Dorflebens. Im Weiteren engagiert sich die Gemeinde für Innovation und Offenheit und ist stolz auf die Vielfalt und die Menschen, die hier leben.

#### **Leistungsgruppe Soziales & Gesundheit**

Die Gemeinde bietet Raum für Menschen aller Altersstufen und nimmt ihre soziale Verantwortung wahr. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird die Bevölkerung immer älter. Für diese grosse Herausforderung gilt es, rechtzeitig Lösungen zu entwickeln und diese vorzubereiten.

#### Lagebeurteilung

#### Leistungsgruppe Bildung

Verschiedene Auflagen vom Kanton beeinflussen den Schulbetrieb wesentlich. Diese Vorgaben können gut umgesetzt werden. Die integrierte Sonderschule stellt hohe Ansprüche an unsere Schule, die Lehrpersonen und Kapazitäten. Zurzeit besucht eine hohe Schülerzahl die Schule in Schongau. Diese wird wieder eher rückläufig sein und führt dann zu höheren Schülerzahlen in der Oberstufe. Das altersdurchmischte Lernen gibt hohe Kontinuität und Flexibilität für eine attraktive Schule. Der aktuelle Lehrpersonenmangel wirkt sich auch auf die Rekrutierung von Lehrpersonen in Schongau aus, die Schule konnte dennoch einmal mehr alle Stellen besetzen.

### Leistungsgruppe Kultur & Freizeit

Die Vereine können ihre Aktivitäten wahrnehmen und ihre Angebote ausbauen. Neugründungen und Angebotserweiterungen sind willkommen. Die Gemeinde wird die Vereine weiter gemäss dem Vereins- und Infrastrukturreglement unterstützen.

### **Leistungsgruppe Soziales & Gesundheit**

Nachbarschaftshilfe und Angehörigenhilfe sind für ein funktionierendes Zusammenleben wichtig. Die ambulante gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung ist durch die Spitex Hochdorf jederzeit sichergestellt und die Dienstleistungen werden bedarfsgerecht weiter ausgebaut. In der Chrüzmatt sind genügend freie Betten vorhanden.

Die aktuelle Lage im Asyl- und Flüchtlingswesen im Kanton Luzern ist auf hohem Niveau stabil. Mit Entscheid des Regierungsrates vom Sommer 2023 wird die Gemeindezuweisung mit dem Bonus-Malus-System per 30. September 2023 aufgehoben. Die Situation im Asylwesen mit Vertriebenen aus Krisengebieten und Gebieten mit Naturkatastrophen bleibt herausfordernd und muss weiterverfolgt werden, um vorbereitet zu sein.

### **Chancen / Risikenbetrachtung**

Chance/	Risiko	Mögliche Folgen	Priori- tät	Massnahmen
Leistund	gsgruppe: Bildung			
R	Lehrpersonenmangel	Einfluss auf Qualität der Schule	Hoch	Evaluierung diverser Möglichkeiten. Aktuelle Strategie bewährt sich. Beibehalten.
R	Variierende Schülerzahlen	Hohe Belastung der Gemein- definanzen	Mittel	Kontinuierliche Berücksichtigung der Aus- wirkung der Schülerzahlentwicklung auf die Gemeindefinanzen so genau wie möglich.
R	Steigende Anforderungen Kanton	Zunehmende Belastung Leh- rer & Finanzen	Mittel	Genaue Überprüfung der Steuerungsmög- lichkeiten/Dialog Kanton. Politische Einfluss- nahme über überregionale Gremien stärken.
c	Qualitativ hochwertige Schule	Vereinfachte Ansiedlung von Familien	Mittel	Qualität Schule weiter stärken, resp. Erhalten.
Leistung	gsgruppe: Kultur & Freizeit			
С	Dorfheftli / Homepage / Newsletter	Aktive Berichterstattung aus dem Dorf	Mittel	Weiterführung der bisherigen Massnahmen.
C/R	Vereinsförderung	Gezielte Förderung aktiver Vereine verhindert Vereins- sterben	Tief	Weiterführung der bisherigen Massnahmen, haben sich bewährt.
Leistung	gsgruppe: Soziales & Gesundl	neit		
R	Zuweisung von Asylsu- chenden an die Gemein- den	Auswirkung auf - Gemeindefinanzen - Gesellschaftsstruktur - Volksschule	Mittel	Integrative Massnahmen Bereitstellen der Mittel (Personal, Ressour- cen, Infrastruktur).
R	Überalterung der Gesellschaft	Zusätzliche Belastung der Gemeindefinanzen	Mittel	Zentrale Projekte (z.B. Stöcklimatt) mittragen, um Planbarkeit zu erhöhen.
R	Höhere Anzahl Menschen mit Demenz	Mangel an Strukturen zur Unterstützung von Menschen mit Demenz und ihren Ange- hörigen	Mittel	Schaffen von Anlaufstellen und Betreuungs- plätzen durch regionale Zusammenarbeit.
R	Altersarmut im AHV Alter und/oder fehlender Job bei Gruppe 50+	Erhöhte Anzahl von Bezügern der Wirtschaftlichen Sozial- hilfe (WSH) oder Personen in Armut	Mittel	Beratungsmöglichkeiten stärken. Externe Organisationen einbinden.
R	Unterstützung durch soziale Hilfe	Auswirkung auf Gemeinde- finanzen	Mittel	Zusammenarbeit mit den sozialen Institutio- nen (Zentrum für Soziales, etc.).



### **Massnahmen und Projekte**

Pro- jekt- Nr.	Projekt- Name	Status	Kosten Total	Zeit- raum	ER/IR	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027
Leistung	sgruppe: Bilo	duna								
PROJ- 100070	Sanierung Heizung Schulhaus	Planung	Offen	2023- 2025	ER/IR	5	20	150	0	0
Die beste	hende Ölheizun	g muss ersetz	werden. Es	werden vers	chiedene Varia	nten geprüft				
Leistung	sgruppe: Bild	dung								
PROJ- 100071	Solaranlage Schulhaus	Planung	Offen	2022- 2026	ER/IR	0	0	0	150	0
Abklärung	g zusätzliche Ph	notovoltaikanla	age auf Schul	hausareal ur	nter gleichzeiti	ger Prüfung (	des Dachzus	tandes.		
Leistung	sgruppe: Kul	tur & Freize	it							
PROJ- 100072	Aktion Freizeit	Planung	15	2022- 2027	ER	3	3	3	3	3
Förderung	y von Freizeitak	tivitäten aller	Alterskatego	rien über Vei	rgünstigungen					
Leistung	sgruppe: Soz	iales & Gesu	ındheit							
PROJ- 100035	Stöcklimatt	Planung	Offen	2016- 2024	ER	0	0	0	0	0
Die Suche	nach dem Rea	lisierungspartr	ner ist am Laı	ufen und Opt	tionen sind in I	Prüfung.				
PROJ- 100073	Demenz- Strategie	Planung	Offen	2022- 2025	ER	0	0	0	0	0
Die Nachf	rage nach Dien ilt es, rechtzeit			mit Demenz	-	, ,			_	

OP = Überführung vom Projekt in die Operativen Aktivitäten

### Bildung, Gesellschaft 33

### **Operative Aktivitäten**

Operative Aktivitä- ten	Beschrieb	Status	B2023	B2024	P2025	P2026	P2027
Leistungsg	ruppe: Bildun	g					
Operative Aktivität	Schulinfor- matik	Umsetzung	PROJ	20	10	10	10
Die Schulinfo	ormatik in Schor	ngau ist auf einem guten Stand, erfordert jedoch we	eiterhin laufe	ende Anpass	ungen.		
Operative Aktivität	Schulsozial- arbeit	Umsetzung	PROJ	30	30	30	30

PROJ= siehe Massnahmen und Projekte für Budgetzahlen

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Leistungsgruppe: Bild	lung							
Durchschnittliche Klas- sengrösse	Anzahl Schüler	20.0	20.6	22.2	17.6	17.3	17.0	20.0
Personalstellen Schule	Durchschnittliche An- zahl Angestellte		10.1	9.7	10.1	9.5	9.5	9.5
Anzahl / Kosten pro Schüler Grundschule (ohne Kantonsbeitrag)	CHF	100 / 15′000	103 / 15'539	111 / 14′277	106 / 15'095	104 / 15′760	102 / 16′360	100 / 16'550
Anzahl / Kosten pro Se- kundarschüler (ohne Kantonsbeitrag)	Anzahl / CHF	35 / 21′000	25 / 19'868	33 / 21′146	35 / 20'000	35 / 20'750	35 / 21′750	33 / 22'000
Anzahl / Kosten pro Kantonsschüler	Anzahl / CHF	8 / 12'000	8 / 11'295	8 / 11'897	8 / 11'330	8 / 12′300	8 / 12′400	7 / 12′450
Leistungsgruppe: Soz	iales & Gesundheit							
Durchschnittliche Be- wohner im Pflegeheim	Anzahl		8.7	9.0	8.0	9.0	10.0	11.0
Durchschnittliche Pfle- geeinstufung	Pflegestufe		5.7	6.2	5.9	6.2	6.5	6.7
Pflegeleistungen der Spitex	Pflegestunden		1′550	1′600	2′600	2'450	2'450	2'450



### **Entwicklung der Finanzen**

#### **Erfolgsrechnung**

Beträge in Tausend CHF		R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget	Saldo Globalbudget		-2′774	-2′954	-181	-3′050	-3′170	-3′245
Total	Aufwand	4'445	4'686	4'895	209	5′005	5′142	5′234
TOTAL	Ertrag	1′768	1′913	1′941	28	1′955	1′972	1′988
Leistungsgruppen								
	Aufwand	2'991	3′140	3′265	125	3′332	3'398	3'419
Bildung	Ertrag	1′724	1′870	1′901	31	1′919	1′936	1′952
	Saldo	-1′267	-1′271	-1′364	-94	-1′413	-1′462	-1′466
	Aufwand	101	104	112	8	112	113	114
Kultur & Freizeit	Ertrag	7	7	15	8	10	10	10
	Saldo	-94	-97	-97	0	-102	-103	-104
	Aufwand	1′353	1′441	1′518	77	1′559	1′630	1′700
Soziales & Gesundheit	Ertrag	37	36	26	-10	26	26	26
	Saldo	-1′316	-1′405	-1′492	-87	-1′533	-1′604	-1′674

### Erläuterung zu den Finanzen

#### Saldo Globalbudget

Das Globalbudget 2024 liegt um CHF 88' über dem vor einem Jahr vorgesehenen Wert. Höhere Kosten werden insbesondere durch die ambulante Pflege zu Hause (Spitex) sowie in der Bildung verursacht.

#### Bildung

Der Kostenanstieg im Budget 2024 von CHF 125' resultiert aus höheren Lohnkosten (zusätzliche Abteilung in der Primarschule) und mehr Schülern in der Oberstufe. Zusätzlich nehmen die Kosten für die Schulsozialarbeit stark zu, wobei der Kanton hier gleichzeitig keinen Beitrag mehr leistet. Dieser ist neu im (gekürzten) Kantonsbeitrag pro Schüler enthalten.

#### **Kultur und Freizeit**

Die Vereinsaktivitäten in unserer Gemeinde nehmen erfreulicherweise wieder zu. Dies wird mit höheren Vereinsförderungsbeiträgen belohnt.

#### **Soziales & Gesundheit**

Momentan sind weniger Einwohnerinnen und Einwohner von Schongau in Pflegeheimen untergebracht, was zu tieferen Kosten führen wird. Dem gegenüber ist die Anzahl Pflegestunden der ambulanten Pflege zu Hause in den letzten Jahren massiv angestiegen. Unter dem Strich steigt der Aufwand im Budget 2024 um ca. CHF 34'. Im Weiteren steigen auch erneut die Pro-Kopf-Beiträge für die Prämienverbilligung, die Ergänzungsleistungen und die Heimfinanzierung um zusätzlich CHF 47' an. Neu ist im Budget 2024 auch ein Gemeindebeitrag für Betreuungsgutscheine eingesetzt. Kostensenkend wirkt sich der Umstand aus, dass wir gegenwärtig keine Ersatzabgabe im Asyl- und Flüchtlingswesen (Bonus-Malus-System) mehr an den Kanton leisten müssen.

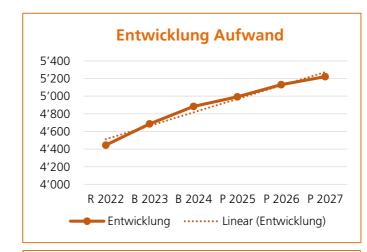
### **Investitionsrechnung (IR)**

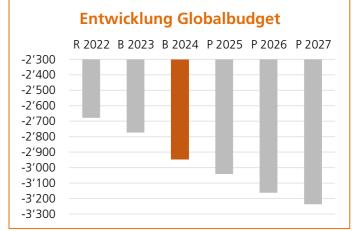
(Beträge in Tausend CHF)		R 2022	B 2023	B 2024	Abw.	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben		0	0	20	20	150	150	100
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		0	0	20	20	150	150	100
Leistungsgruppen								
Bildung	Ausgaben	0	0	20	20	150	150	100
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0

### Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Im Budget 2024 ist ein Planungskredit von CHF 20' für den Ersatz der Heizung von Schulhaus und Verwaltungsgebäude / MZG eingestellt. Die Kosten für den effektiven Ersatz der Heizung sowie für eine Erweiterung der Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Schulhauses (bei gleichzeitiger Prüfung des Dachzustandes) sind in den Folgejahren vorgesehen.

### **Ausblick auf die Folgejahre**







# Erläuterung zum Ausblick

Die Zunahme beim Aufwand im Budget 2024 resultiert zu gleichen Teilen aus höheren Kosten bei der Bildung wie auch bei der Leistungsgruppe Soziales & Gesundheit. In den Folgejahren ist in beiden Bereichen mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen.





### Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Schongau

Als Rechnungskommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2024 bis 31.12.2027 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2024 der Gemeinde Schongau beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir weiterhin als angespannt, aber vertretbar.

In den letzten Jahren haben Sondereffekte den jeweiligen Jahresabschluss immer wieder positiv beeinflusst, allerdings sind solche Effekte nicht nachhaltig realisierbar. Sollten sich die Einnahmen in Zukunft nicht wesentlich erhöhen und/oder die Kosten weiterhin stark zunehmen, muss sich die Gemeinde mit Massnahmen auseinandersetzen, um eine gesunde Entwicklung des Gemeindefinanzhaushalts langfristig sicherzustellen.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 2.1 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 268'000.00 inkl. einem Steuerfuss von 2.1 Einheiten, Brutto-Investitionsausgaben von CHF 341'000.00 sowie den politischen Leistungsaufträgen zu genehmigen.

Schongau, 29. September 2023

Präsidentin Rechnungskommission

Mitglieder Rechnungskommission

Priska Roth

Andrea Muheim

Kilian Furrer

### Eröffnung Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 23.März 2023 zum Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2023 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 23. März 2023 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

### Traktandum 1 - Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2024-2027

### **Antrag des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat beantragt die Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2024-2027.

### **Traktandum 2 – Genehmigung Budget 2024 mit Steuerfuss**

#### Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Budgets 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 268', Bruttoinvestitionen von CHF 341' sowie einem Steuerfuss von 2.1 Einheiten.



# Traktandum 3 – Genehmigung Zusatzkredit Fortsetzung Gesamtrevision Ortsplanung (im Sinne einer Ausgabenbewilligung) zum Sonderkredit «Revision der Ortsplanung»

Der am 29. November 2017 bewilligte Sonderkredit für die Ortsplanungsrevision von CHF 160', der am 13. Juni 2021 genehmigte Zusatzkredit von CHF 62' sowie der am 30. November 2022 genehmigte Zusatzkredit von CHF 40' werden für den Abschluss der Ortsplanungsrevision nicht ausreichen. Ursache dafür sind die an der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2023 nicht erledigten zwei Einsprachen (Niederschongau-Vorderdorf und Oberschongau-Pfarrhaus). Aufgrund der notwendigen, weiteren Verhandlungen mit den Einsprechern und Abschlussarbeiten in der Ortsplanung legt der Gemeinderat einen weiteren Zusatzkredit von CHF 101' zur Genehmigung vor. Im Budget 2024 sind in der Investitionsrechnung die zu erwarteten Ausgaben enthalten.

	_	aufene Kosten 08.2023	Geplante Kosten bis Projektabschlus	
Kostenzusammenstellung:				
Aufwendungen Metron AG - Kosten bis 31.08.2023 - Zusätzlich geplante Kosten bis Projektabschluss (Offerte, Rechtsanwalt, 10% Reserve)	CHF	235′576.00	CHF	89′500.00
Kosten Kanton für die Vorprüfung / Prüfung - Kosten Vorprüfung, Kantonsblatt - geplante Kosten Schlussprüfung	CHF	7′976.00	CHF	8'000.00
Kosten Ortsplanungskommission - Aufgelaufene Kosten bis 31.8.2023 - Zusätzliche geplante Kosten bis Projektabschluss - Neue Arbeitsgruppe	CHF	10′250.00	CHF CHF	4′500.00 2′500.00
Diverses /Nebenkosten	CHF	2'295.00	CHF	2'403.00
Total aufgelaufene Kosten	CHF	256'097.00	CHF	106′903.00
Totalkosten geplant bis Abschluss			CHF	363'000.00
Bewilligter Sonderkredit			CHF	262'000.00
Antrag Zusatzkredit			CHF	<u>101'000.00</u>

### Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Schongau

Als Rechnungskommission haben wir den Zusatzkredit zum Sonderkredit «Revision der Ortsplanung» der Gemeinde Schongau beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung wird mit dem vorliegenden Finanzgeschäft eine im Gesetz vorgesehene Gemeindeaufgabe umgesetzt. Der Zusatzkredit ist aufgrund von Anpassungen resultierend aus der Abstimmung durch die Gemeindeversammlung am 5. Juni 2023 notwendig.

Der Gemeinderat beantragt einen Zusatzkredit im Sinne einer Ausgabenbewilligung und keinen Nachtragskredit gemäss § 14 Gesetz über den Finanzaushalt der Gemeinden (FHGG), da diese Position in der Investitionsrechnung im Aufgabenbereich «Bau, Umwelt, Sicherheit» im Budget 2024 bereits enthalten ist.

Wir empfehlen, den Zusatzkredit für die «Revision der Ortsplanung» im Betrag von CHF 101'000.00 zu genehmigen.

Schongau, 29. September 2023

Präsidentin Rechnungskommission Mitglieder Rechnungskommission

Priska Roth Andrea Muheim

Kilian Furrer

#### Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, dem Zusatzkredit von CHF 101' zusätzlich zum bewilligten Sonderkredit Revision der Ortsplanung von CHF 262' zuzustimmen.

